

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unter Leitung von Bundeskanzlerin Merkel haben sich Bund und Länder bei einem gemeinsamen Bildungsgipfel am 22. Oktober in Dresden auf eine nationale Bildungsstrategie verständigt. Es wurden mehrere konkrete Punkte zum Thema Bildung und Forschung beschlossen (z.B. den Anteil der Aufwendungen für Bildung und Wissenschaft bis zum Jahr 2015 auf 10 Prozent des Bruttoinlandsproduktes zu steigern). In der darauf folgenden Woche hat dann die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) auch die Fortsetzung des Paktes für Forschung und Innovation bis zum Jahr 2015 beschlossen. In diesem wichtigen Beschluss verpflichten sich Bund und Länder, ihre Zuschüsse an die großen Wissenschaftsorganisationen (Fraunhofer-Gesellschaft, Helmholtz-Gemeinschaft, Max-Planck-Gesellschaft und die Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft sowie an die Deutsche Forschungsgemeinschaft) bis 2015 jährlich um 3% zu steigern. Es bleibt zu hoffen, dass diese Zusicherung trotz der jetzigen, sehr wahrscheinlich lang andauernden Finanzkrise und trotz der drohenden Rezession eingehalten werden kann.

Der Chemie Nobelpreis 2008 ging an Osamu Shimomura, Martin Chalfie und Roger Tsien, die GFP entdeckten, in biologischen Systemen zum Einsatz brachten und neue GFP Varianten schufen. Dieses bahnbrechende Werkzeug hat es ermöglicht, zuvor unsichtbare Vorgänge innerhalb lebender Zellen und Organismen

sichtbar zu machen und damit geholfen, eine Vielfalt von Prozessen zu verstehen und zu manipulieren. Roger Tsien wurde von der DGZ 2004 mit der Carl Zeiss Lecture geehrt. Die DGZ gratuliert den Preisträgern sehr herzlich und freut sich, dass ein weiterer Carl Zeiss Lecturer mit dem Nobelpreis geehrt worden ist.

Zur DGZ: das 10. Young Scientist Meeting fand vom 23. bis 25. September am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) in Heidelberg statt. Es wurde von Ingrid Hoffmann (DKFZ) und Olaf Stemmann (Universität Bayreuth) organisiert und war ein großer Erfolg. Die Stimmung war hervorragend und es haben neben vielen jungen Wissenschaftlern, die Kurzvorträge hielten oder Poster zeigten, exzellente Sprecher aus dem Ausland (wie z.B. Ludger Hengst, Jonathon Pines, Stephen Doxsey, Pierre Gönczy, Andrew Fry, Katja Wassmann, Stephen Taylor) und aus dem Inland (wie z.B. Karl-Peter Hopfner, Elmar Schiebel, Wolfgang Zachariae, Silke Hauff, Oliver Gruss und Attila Toth) spannende Vorträge gehalten. Einen Bericht zu dieser Tagung von Ingrid Hoffmann finden Sie in diesem Heft. Das nächste Young Scientist Meeting wird vom 16. bis 18. September 2009 in Martinsried stattfinden. Dieses 11. Young Scientist Meeting wird von Michael Sixt und Jochen Wittbrodt organisiert und hat "Cell Migration" zum Thema.

Ihr
Reinhard Fässler

WICHTIGE INFORMATION ZUM DGZ-MITGLIEDERVERZEICHNIS

Liebe Mitglieder,
bisher konnte das Mitgliederverzeichnis, das früher in gedruckter Version jeweils zu Jahresbeginn Ausgabe 1 der Mitgliederzeitschrift beilag, von Mitgliedern in elektronischer Version beim Sekretariat angefordert werden. Da auch Firmen bzw. Mitarbeiter von Firmen zu unseren Mitgliedern zählen, kann dies unter Umständen unter den Mitgliedern zu Verunsicherung führen, die DGZ könnte Mitgliederdaten zu Werbezwecken an Unbefugte/Nichtmitglieder weitergeben. Wir möchten daher ausdrücklich darauf hinweisen, dass die DGZ zu keinem Zeitpunkt und grundsätzlich keine Mitgliederdaten an Unbefugte/Nichtmitglieder herausgegeben hat! Das Mitgliederverzeichnis konnte bisher nur von Mitgliedern – also innerhalb der DGZ – angefordert und eingesehen werden.

Zum Schutz der Mitgliedsdaten hat die DGZ nun jedoch beschlossen, auch diese Vorgehensweise ab sofort einzustellen und das Mitgliederverzeichnis grundsätzlich nicht mehr zur Verfügung zu stellen! Möchten Sie als Mitglied mit einem anderen Mitglied in Kontakt treten, wenden Sie sich mit Ihrer Anfrage bitte an das Sekretariat der DGZ (dgz@dkfz.de).

Einladung zur Mitgliederversammlung 2009

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Zellbiologie zur Mitgliederversammlung 2009 ein, die im Rahmen der Jahrestagung in Konstanz am

Donnerstag, den 26. März 2009, um 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr

stattfindet. Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Bestätigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Geschäfts- und Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

Wir bitten alle Mitglieder, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Der Vorstand der DGZ